

Austria Trend Hotel Kahlenberg Auf dem Hausberg von Wien bekommt das Wort „aussichtsreich“ eine völlig neue Bedeutung für die Gäste.

Weitblick vom Kahlenberg-Hotel

Café, Bar, Restaurant, Rückzugsmöglichkeiten, Chill-out-Zone und ein Lounge-Bereich mit außergewöhnlichem Musikkonzept.

GEORG BIRON

Wien. Von 484 m Höhe sieht man ganz Wien, Teile Niederösterreichs – und an klaren Tagen bis zum Schneeberg und zu den Kleinen Karpaten. Und am Kahlenberg ist historischer Boden: 1683 begann von ihm aus der Angriff des Entsatzheeres, das Wien vor der Zweiten Türkenbelagerung rettete. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen die Stefaniewarte, der spektakuläre Sendemast, die Kirche St. Josef – und ab sofort 100 Tage Weitblick.

Cooler für Stadtneurotiker

Das Austria Trend Hotel Kahlenberg bietet jetzt einen neuen Schauplatz: 100 Tage Weitblick ist eine neuartige Location mit einzigartigem Blick über Wien. Gastronomische Höhenflüge sind hier ebenso garantiert wie erholsame Flugreisen für Blick, Gedanken und Seele gestresster Großstadtleute.

Hier bekommt das Wort „aussichtsreich“ eine ganz neue Bedeutung. Die Inszenierung stammt wieder von den Eventprofis von 100 Tage.

Es ist die wahrscheinlich aufregendste neue Location des Sommers. Eine exklusive Wohlfühl-Terrasse am vielleicht schönsten Aussichtspunkt Wiens, dem Austria Trend Hotel auf dem Kahlenberg. Das ideale Refugium für alle, die Erholung, Sonne, kulinarische



100 Tage Weitblick: Das Sommerprojekt in Zusammenarbeit mit dem Austria Trend Hotel Kahlenberg sorgt für Entspannung.

Köstlichkeiten, kühle Drinks, beste Musik und ein Panorama suchen, das den Gedanken keine Grenzen mehr setzt.

Café, Bar, Restaurant, Rückzugsmöglichkeiten, Chill-out-Zone und ein Loungebereich mit außergewöhnlichem Musikkonzept. Gastronomie, Bar und Ausstattung auf

höchstem Niveau. Das kulinarische Konzept setzt auf leichte Kreationen und hochwertige Küche.

Was wird hier geboten?

Dazu der beste Blick über das „Land der Kahlenberge“. Fazit: Sich hier nicht wohlfühlen, ist ausge-

sprochen schwierig. Dazu kommt eine exklusive Kulturschiene: Konzerte, Kabarett, Lesungen, aber auch Modeschauen und andere Events sind geplant.

Das Hotel bietet 20 elegant gelöste Suiten von 52 bis 82 m², die mit allen technischen Raffinessen versehen sind. Der spektakuläre,

ellipsenförmige Konferenzraum am Dach des Hotels bietet bis zu 80 Personen Platz, die geniale Glaskonstruktion bietet einen beeindruckenden 360°-Ausblick. Ein flexibler, tageslichtdurchfluteter Veranstaltungsbereich offeriert bis zu 500 Personen ein einzigartiges Ambiente für Events und Veranstaltungen. Das Restaurant „Skyline“ bietet Kochkunst auf höchstem Niveau.

„Als glanzvolles Highlight wird das neue Austria Trend Hotel Kahlenberg neue Impulse für die Region Kahlenberg setzen.“

HARALD NOGRASEK

Das Austria Trend Hotel Kahlenberg ist per Auto über die Höhenstraße zu erreichen. Mit der Buslinie 38A von der U-Bahnstation Heiligenstadt. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 23 Uhr; Freitag und Samstag von 10 bis 24 Uhr. Küche gibt es bis 22 Uhr.

www.100tage.com

Wiener Stadturlaub Die Hoffungsstars der Spanischen Hofreitschule präsentieren ihr Sommerprogramm 2008

Wenn Füllen flügge werden ...

Pferde-Fans aufgepasst: „Piber zu Gast in Wien“ vom 1. bis 20.7.2008 jeweils Dienstag bis Sonntag von 11:00 bis 12:00 Uhr; Fohlenauslauf jeweils vom 1. bis 6. Juli, vom 8. bis 13. sowie vom 15.-20. Juli in der Zeit von 17.30 bis 19.00 Uhr.

Wien. Kaum eine andere Mensch-Tier-Verbindung beeinflusste die Geschichte so tiefgreifend wie die Beziehung Mensch-Pferd. Und kaum eine andere Nation hängt ihr Selbstverständnis, -Bild und seine Eigenwilligkeit an den Rücken eines Pferdes, wie der Österreicher bei seinen Lipizzanern.

Pünktlich zum Sommerbeginn tritt die junge Pferdegeneration ins öffentliche Rampenlicht. In den ersten drei Juliwochen – während die ausgebildeten Lipizzanerhengste ihre Sommerpause machen – sind die „Nachwuchsstars“ aus dem Gestüt Piber zu Gast in Wien.

„Zweimaliges“ Pferdeerlebnis

In der mehr als 430-jährigen Geschichte der Spanischen Hofreitschule in Wien findet dieses tierische Gastspiel erst zum zweiten Mal statt.

Während der Sommerpause der berühmten weißen Hengste – ab Ende Juni – kommen sechs Mutterstuten mit ihren neu geborenen Fohlen nach Wien und werden „nie da gewesene Eindrücke vermitteln“, verspricht der Moderator des Sommerprogramms, der Gestütsleiter aus Piber, Max Dobretsberger. „Das jüngste Fohlen, das heuer nach Wien mitkommen darf, wurde am zweiten Juni geboren.“

Neben den Fohlen und ihren Müttern sowie jungen Hengsten werden fertig ausgebildete Lipizzaner aus dem Bundesgestüt Piber mit wertvollen, historischen Kutschen auffahren und in der Winterreitschule im Einspänner, Zweispänner, im Tandem und als Viererzug gezeigt.

Tierisches Pferde-Programm

Fünf programmatische Highlights bestimmen das tägliche Sommerprogramm: Zum Auftakt gibts ein Pas de deux mit zwei Einspannern und historischen Kutschen. „Die Schwierigkeit liegt dabei in der exakten Gleichmäßigkeit der Ausführung“, plaudern die heimischen Pferdeflüsterer aus dem Effeff.

Im Anschluss daran darf sich eine Abordnung von sechs jungen Hengsten austoben. Nach den jungen Wilden gehört die barocke Winterreitschule wieder den Gespannfahrern aus Piber. Zu sehen ist die seltene und schwierige Anspannung im Tandem – ohne vorgegebene Choreografie, dafür umso spontaner erleben Pferdefans die Fohlen mit ihren Müttern. Den krönenden Abschluss bildet die sogenannte Kaiserquadrille.

Die Fohlen wird man nicht nur am Vormittag bewundern können, sondern auch beim abendlichen Auslauf in der Sommerreitbahn.



Diesen Sommer zu bewundern: Trainierte Haudegen und ihre Begleiter ...



... und die stolzen Pferdemasas mit ihren jungen Füllen. Das Bundesgestüt Piber geht mit Stars und seinen Jüngsten auf Tournee in die Bundeshauptstadt.

GEWINNSPIEL

Gewinnen Sie insgesamt 5x2 Freikarten zu einem Termin Ihrer Wahl. Senden Sie eine Mail mit dem Betreff „Piber meets Vienna“ an gewinnspiel@medianet.at
Die Gewinner werden per Los ermittelt und auf elektronischem Wege verständigt!

KONTAKT

Spanische Hofreitschule
Bundesgestüt Piber
Gesellschaft öffentlichen Rechts
Michaelerplatz 1, A-1010 Wien

Nähere Infos zu „Piber meets Vienna“
unter +43/1/533 90 32
oder unter Tickets@srs.at

www.srs.at